

68 Summarischer Begriff/der new erfundenen Visierkunst.

da allhie ein gar geringer irrthumb soll begangen werden/kan im ganzen Ge-
fäß ein grosser fehl darauß erwachsen. Derohalben/wenn man gewiß vnd ge-
naw visieren will/soll man die ganze Ruthe brauchen.

Exempel einer hohlen Kugel.

Erstlich messe ich die achse oder Diametrum dieser Kugel/mit einem gera-
den stänglin: vnd verzeichne die länge mit einem Kreidenstrich. Dabey sehe
ich/das ich das Rütlin nur ein mal ganz anschlagen kan: das thut auff der
höheseiten 10 Maß: darüber finde ich noch 8. 7. 1" Maß: das also die zahl der
gangen höhe ist 18. 7. 1" Maß.

Zum andern/suche ich die quantitet der Kugelachsen/in Zolln der cubi-
schen Ruthe: die ist bey denen Kugeln allezeit der zuvor gefundenē höhe gleich:
nemlich 18. 7. 1" Zoll. Diese quantitet (weil sie auff dem Rütlein nicht ganz
zu finden) theyle ich in zwen theil: so kömen einem theil 9. 3. 5. 5" Zoll: wel-
che auff der Boden seiten eine fläche haben von 5. 5" — Massen.

Zu dritten. Nehme ich $\frac{2}{3}$ dieser flächen: also: 3 drittheil geben 5. 5" —: was
geben 2 drittheil? Facit/3. 6. 6" — Maß. Diese $\frac{2}{3}$ multiplicire ich durch die
ganzē höhe: so kompt 8 gebrochnē Kugelachse innhalte 6. 8. 4. 7" — Maß.

Letzlich/quadrir ich die zahl der theilung deren Kugelachse oder Diame-
ters/nemlich 2: vnd finde 4: damit multiplicire ich den innhalte des Bruchs:
so erwächset der ganzen Kugeln innhalte 27. 3. 9" — Maß: das sind/6 Vier-
tel/3 Maß/1 $\frac{1}{2}$ achtmaß.

Höhe der Kugelachse 18. 7. 1" Maß.

$\frac{2}{3}$ des Bruchs flächen 3. 6. 6" Maß.

1 1 2 2 6

1 1 2 2 6

5 6 1 3

Innhalt des Bruchs 6. 8. 4. 7" . 8" . 6" Maß.

Quadrat von 2. 4

ganze Innhalte/ 27. 3. 9" . 1" . 4" . 4" Maß.

Ende der Summarischen Visiers
Kunst.

Stereo